

[29412.] Heute versandten wir nach Massgabe der eingegangenen Bestellungen als Neuigkeit:

Plastisch-anatomischer Atlas

zum
Studium des Modells und der Antike.

Entworfen und gezeichnet

von

Chr. Roth,

Bildhauer in München.

Erste Hälfte: 12 Tafeln in Holzschnitt
nebst 2 Erklärungstafeln und Text.

Preis in Carton-Mappe 3 fl. oder 5 fl. ord.

Die zweite Hälfte erscheint im
Frühjahr 1870.

Eine längst anerkannte Thatsache ist, dass die Darstellung des menschlichen Körpers zu den schwierigsten Aufgaben der Kunst gehört. Um diese Aufgabe lösen zu können, ist das Studium der plastischen Anatomie dringend nothwendig; denn nur sie allein gibt Aufschluss über das mechanische Ineinandergreifen der Bewegungsorgane. Es gibt zwar anatomische Atlanten und Handbücher genug, und gewiss nicht wenige, welche — was Genauigkeit der anatomischen Thatsachen anbelangt — nichts zu wünschen übrig lassen. Dieses allein ist aber dem Künstler nicht hinreichend, denn hauptsächlich beschäftigt sich dieser mit den Formen, und gerade diese sind in den meisten derartigen Büchern zu sehr untergeordnet und theilweise vernachlässigt.

Herr Bildhauer Roth in München, welcher in seltener Weise alle hierzu erforderlichen Eigenschaften vereinigt, hat es nun unternommen, unter dem oben angeführten Titel ein Werk herauszugeben, das die Formen des menschlichen Körpers, also die Knochen und Muskeln, in wahrheitsgetreuen Darstellungen zur Anschauung bringt, somit zunächst dem Künstler ein praktisches Lehrbuch zum Studium der für ihn wichtigen Abtheilungen der Anatomie bildet.

Muss sich nun auch, seines Zweckes wegen, der „Plastisch-anatomische Atlas“ auf die Darstellung der Knochen und Muskeln beschränken, so ist derselbe dessen ungeachtet, der wahrhaft vorzüglichen Zeichnung wegen, auch für Mediciner und Anatomen von Werth und es hat sich Herr Professor Kölliker in Würzburg über die vorgelegten Zeichnungen bereits dahin ausgesprochen, dass die Wahrheit der Darstellungen der Muskeln im Stadium der Wirksamkeit oder des Lebens das grösste Lob verdiene, und das Werk nicht nur für den Künstler, sondern auch für den Mediciner und Anatomen von grösster Wichtigkeit sei.

Wir glauben hiemit die Absatzfähigkeit des Werkes genügend dargethan zu haben, und empfehlen es daher allseitiger thätiger Verwendung, zu welcher besonders die geehrten Handlungen in Universitätsstädten und in solchen Orten reichliche Gelegenheit haben, in welchen sich Kunst-Akademien, polytechnische Schulen etc. befinden.

Das Werk selbst können wir nur in mässiger Anzahl à cond. liefern; Prospective

bitten wir dagegen zu sorgfältiger Verbreitung in beliebiger Anzahl zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 20. September 1869.

Ebner & Seubert.

[29413.] In meinem Verlage erschien:

Simon, Dr. Max, das neue (metrische) Maß- und Gewichts-System leicht fasslich dargestellt, durch Vergleichung mit alten Mäßen veranschaulicht. Preis $1\frac{1}{2}$ Sgr. = $1\frac{1}{2}$ Sgr. n. ; baar $13/12$ à 1 Sgr. .

Diese auf starkem Papier gedruckte übersichtliche Zusammenstellung ist bereits vielfach in Schulen eingeführt, da sie so praktisch als anschaulich ist. Ich bitte um weitere Verwendung.

Ferner erscheint:

Simon, Dr. Max, Maß- und Preis-Reductionstabellen mit Rücksicht auf die neue Maß- und Gewichtsordnung für Techniker, Landwirthe und Kaufleute übersichtlich dargestellt nebst einer Beilage: „Practische Anleitung zum „Dezimalbruch-Rechnen“. Preis 3 Sgr. = $2\frac{1}{4}$ Sgr. no. ; baar 2 Sgr. .

Während alle dem gleichen Zwecke dienenden Reductionstabellen mehr oder weniger umfangreiche Hefte sind, wodurch das Auffinden für den praktischen Gebrauch sehr erschwert wird, ist es hier durch eine eigenthümliche Behandlung des Stoffes gelungen, alles Zusammengehörige mit einem Blicke überschauen zu lassen.

Ich halte Ihnen diese auch für die Colportage verwendbaren Artikel bestens empfohlen.
Berlin, October 1869.

Adolf Cohn, Verlag u. Antiquariat.

[29414.] Soeben ist in unserm Verlage erschienen:

Das

Mährchen vom Zwergkönig Wurzel

und dem

Rattenkönig Fitzliratz.

Nach Original-Zeichnungen

von

Wilhelm v. Kaulbach.

Photographirt von G. Schauer.

3 Blätter mit Text.

Album-Format. Preis $3\frac{1}{2}$ fl.

Visit. Preis 1 fl.

Rabatt $33\frac{1}{3}\%$ gegen baar.

(Bestellungen à cond. bedauern wir nicht ausführen zu können.)

Inhalt: I. Wie der Zwergkönig Wurzel und seine Frau Gemahlin Rapunzula um ihre entführte Tochter Korolla trauern. II. Wie der Zwergkönig Wurzel dem Rattenkönig Fitzliratz den Krieg erklärt. III. Wie die Prinzessin Korolla in der Stalaktitenhöhle von den Ratten bewacht wird.

Die Compositionen dieser drei Blätter, von W. v. Kaulbach in sprudelnder Laune ausgeführt, sind so voller Witz und Humor, dass sie seinem „Reineke Fuchs“ ebenbürtig an die Seite gestellt werden können.

Nicolaische Verlagsbuchhdlg.
(A. Eckert & L. Lindtner) in Berlin.

[29415.] Von:

Gladbach,

Schweizerholzsyl.

40 Tafeln Fol. in Stahlstichen und
Farbendruck

nebst

Text mit Holzschnitten.

Opf. 16 fl. 10 Ngr.

lasse ich eine kleine Partie elegant cartonniren. Da dieses Werk von den ehemaligen Schülern des Züricher Polytechnicums gern gekauft, auch häufig zu Geschenken verwandt wird, so stelle ich meinen geehrten Herren Geschäftsfreunden, soweit der kleine Vorrath reicht, je 1 Exemplar à cond. zur Verfügung.

Von:

Paul Weber,

Landschaftstudien.

1. Stufe.

12 Blatt in Folio.

2 fl.

Ist die zweite Auflage unter der Presse. Dieses Werk wird von Fachleuten den Arbeiten von Calame und Hubert wegen seiner gründlichen und zugleich freien schönen Darstellungsweise ohne alle Effecthascherei vorgezogen. Dasselbe ist bisher nicht à cond. gegeben worden; da ich jetzt in den Besitz einer größeren Anzahl von Exemplaren komme, so offerire denjenigen Handlungen, welche Absatz dafür haben, je ein Exemplar à cond. und bitte gef. zu verlangen, da ich von beiden Werken nichts unverlangt versende.
Darmstadt, Ende September.

G. Kochler's Verlag.

P. P.

[29416.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Römische Ausgrabungen

im letzten Decennium.

Von

Dr. Th. Gsell-Fels.

**Die Callistus-Katakomben. — Der
Palatin. — Die Unterkirche San
Clemente.**

Mit 3 Plänen und 2 Ansichten.

Diese Vorstudien zu Meyer's Reisebuch für Italien verbreiten sich über Alterthümer Roms, welchen zur Zeit vorwiegend das Interesse der zahllosen Fremden zugewendet ist.

Da de Rossi's grundlegendes Werk über die Callistus-Katakomben erst 1867 erschien, Rosa's Arbeiten über den Palatin nicht publicirt sind und die Unterkirche von San Clemente noch vor wenigen Jahren unzugänglich war, so findet man in den Reisehandbüchern und selbst in grösseren wissenschaftlichen Werken meist ungenügende und zum Theil auch unrichtige Erklärungen dieser drei so wichtigen und interessanten Ausgrabungsstellen. Obige auf den sorgfältigsten Quellenstudien beruhende Schrift sucht den neuesten Forschungen gerecht zu werden.

Preis: $22\frac{1}{2}$ Ngr. mit $\frac{1}{3}$ Rabatt.

Hildburghausen, den 4. October 1869.

Das Bibliographische Institut.